

Das Portal Alltagskulturen im Rheinland

[Über uns](#) [Alltagskulturen](#) [Recherche](#)



Lernen und Forschen über Alltagskulturen im Rheinland



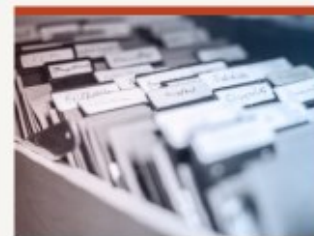
Über uns

Das Portal Alltagskulturen im Rheinland bietet Ihnen Informationen und Recherchemöglichkeiten zum Alltag im 20. Jahrhundert. Sammlungen und Bestände von drei LVR-Einrichtungen werden hier verfügbar gemacht. Erfahren Sie mehr über das Projekt und seine Hintergründe.



Themen der Alltagskultur

Welche Bereiche der Alltagskultur bestimmten das 20. Jahrhundert? Wie wurde gewohnt? Was wurde gegessen? Wie sah die Arbeitswelt aus und wie eine Feier? Erfahren Sie mehr über die alltäglichen Dinge, die das Leben dieser Zeit ausmachten.



Bestand & Recherche

Recherchieren Sie hier in den Quellenbeständen des Portals Alltagskulturen im Rheinland: Objekte, Fotos, Dokumente und Filme zum Wandel im 20. Jahrhundert.

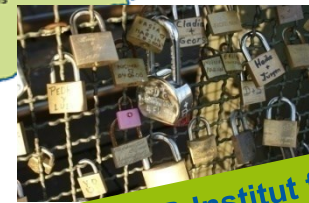
[Mehr erfahren](#)

Das DFG-Projekt

Digitales Portal Alltagskulturen im Rheinland – Wandel im ländlichen Raum 1900-2000



**LVR-Freilichtmuseum
Lindlar**



**LVR-Institut für
Landeskunde und
Regionalgeschichte,
Bonn (ILR)**

**LVR-Freilichtmuseum
Kommern**





objektbasierte Sachquellen

audiovisuelle Quellen

textbasierte Quellen

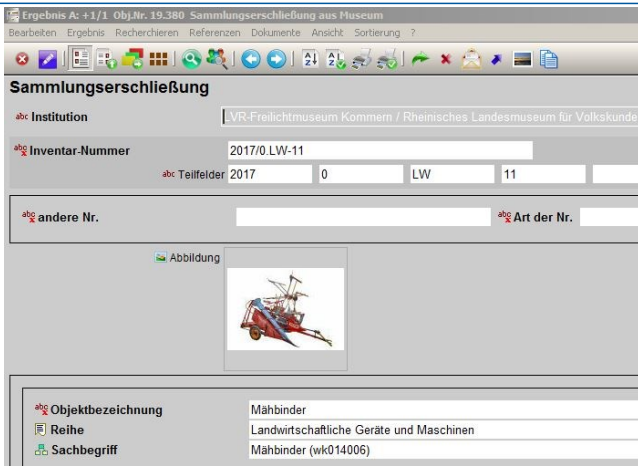
(museale Bestände)

(Fotos, Filme, Audios)

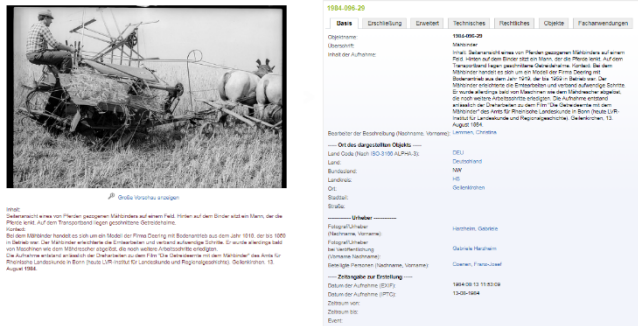
(Befragungen, Manuskripte)



Ausgangslage



Datenquelle 1
(3x Faust)



Datenquelle 2
(MediaFiler)



Objekt Mähbinder

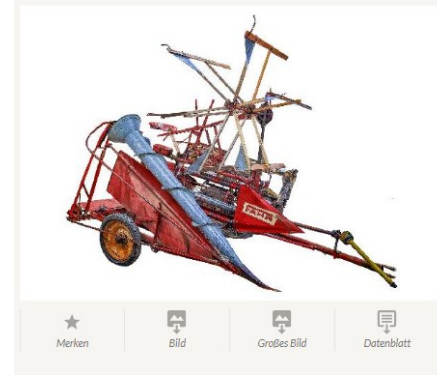


Foto Mähbinder



Navigation

Themen

>Arbeit

>>Handwerk

>>>**Bandweberei**

>>>>Produkte

>>>Bäcker

>>Landwirtschaft

>Wohnen

>>Möbel

Prozesse

>Industrialisierung

>Urbanisierung

Akteure

>Berufsgruppen

>>Bandwirkerverein Dhünn

>Personen

>>Bandweberin Maria Thiemann

Orte

>Bergisches Land

>>Oberbergischer Kreis

>>>Lindlar

>Eifel

Zeiten

>vor 1900

>00er Jahre

>10er Jahre

>20er Jahre

>30er Jahre

>...

angewählte
Unterseite

Verknüpfungen
über Hyperlinks

Hauptteil

Bandweberei im Rheinland

Zwischen 1850 und 1900 erlebte die Bandweberei durch die Einführung der Dampfmaschine einen großen Umbruch....

...In der Bandweberstadt Ronsdorf lief bereits 1894 jeder fünfte Bandwebestuhl mit einem entsprechenden Antrieb.... Bis 1913 war der Übergang zum mechanischen Betrieb abgeschlossen. Mit über 8000 Bandwebestühlen in der Hausindustrie und mehr als 3000 Stühlen in den Fabriken markierte das Vorkriegsjahr den produktiven Höhepunkt der Bandweberei.

...Mittlerweile bestimmen moderne Bandwebereien den Markt. Neben den schnellen vollautomatischen Nadelautomaten weben Breitwebmaschinen wie Heißschneidestühle, Greifer- oder Luftdüsenwebmaschinen in hoher Geschwindigkeit breite Stücke und schneiden diese dann vollautomatisch in Streifen. Das Prinzip wird zum Beispiel in der Etikettenproduktion angewandt. Hier werden die Kanten nicht mehr verwebt, sondern verschmolzen. Doch ganz ohne die alten Schützenwebstühle geht es auch heute nicht. Nadelautomaten und Breitwebmaschinen sind für manche Produkte oder komplizierte Muster nicht geeignet. Dazu zählen spezielle rundgewebte Filter ebenso wie feine Etiketten für Kleidungsstücke und Wäsche. Daher stehen auch in hochmodernen Bandwebereien nach wie vor einige der alten Bandwebstühle – manche davon mehr als 100 Jahre alt.



Mehr zum Thema:

- Menschen in der Bandweberei
- Produkte der Bandweberei

•...

Siehe auch:

•

• Literatur:

•

Datenbank-Anbindung (Facetten)

Objekttypen:

Fotos (378)

Filme (5)

Objekte (539)

Dokumente (167)

Texte (13)

Zeiten:

10er Jahre (3)

50er Jahre (25)

70er Jahre (253)

90er Jahre (83)

Orte:

Lindlar (79)

Wermelskirchen (153)

Wuppertal (32)

Bestände/Reihen:

Translozierung Bandweberhaus (185)

Sammlung Schiffer (23)

Treffer
Suchanfrage
„Bandweberei“



Alltagskulturen / Themen der Alltagskultur / Arbeitskulturen

Bandweberei

Bandweberei bezeichnet die Technik zur Herstellung von gewebten schmalen Bändern und Borten. Die Webtechnik unterscheidet sich nicht von der Webtechnik breiter Stoffe: Zwei Fadensysteme – Kettfaden und Schussfaden – überkreuzen sich rechtwinklig und bilden ein Gewebe. Allerdings ermöglichten technische Innovationen das gleichzeitige Weben mehrerer Bänder auf einem Webstuhl – dadurch entstand ein eigener Handwerkszweig mit eigenen Geräten und Werkzeugen.

Bandweberei im Bergischen Land



Als Zentrum etablierte sich – neben dem Rhein- und der Schweiz – das Bergische Land. Hier wurden im Elberfeld und Barmen das Privileg der Weberei, also das landesherrliche Recht, Garn zu bleichen. Das war der Ausgangspunkt für die Entwicklung der Bandweberei im Wuppertal.

Verlinkung

angewählte Unterseite

Bandweberei

Die Lebenssituation der Hausbandweberfamilien

Arbeitsteilung in der Hausbandweberei

Vom Schiffchen zur Nadel

Verbreitung und wirtschaftliche Entwicklung der Bandweberei

Hutbänder, Hosenträger, T...

Sicherheitsgurte, Jalou...

Treffer über Suchanfrage zur Bandweberei

Vielleicht auch interessant?



Themen Leinenweberei

Leinenweberei bezeichnet eine Art der Textilproduktion, die bis Mitte des 20. Jahrhunderts vor allem im ländlichen Raum weit verbreitet war. Leinen als Rohstoff für Kleidung und andere Textilien wird aus der Faser der Flachspflanze gewonnen, die auch auf kargen Böden gut gedeiht. Um die aufwendigen...

Bandweberei als Heimarbeit

Zu diesem Thema passende Quellen:

Alle Ergebnisse

QUELLENTYP

- Objekt (417)
- Foto (326)
- Dokument (35)
- Thementext (14)
- Audio (5)
- Film (4)

Digitale Agenda 2020

für das LVR-Dezernat Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

Ziele, Handlungsfelder und Maßnahmen 2016 bis 2020

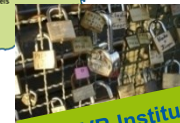
digiCULT Verbund eG



LVR-
Freilichtmuseum
Lindlar



LVR-
Freilichtmuseum
Kommern



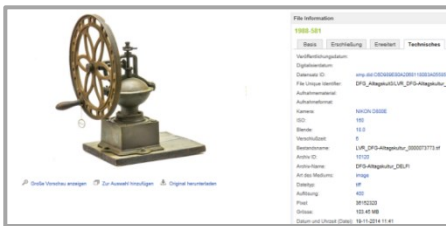
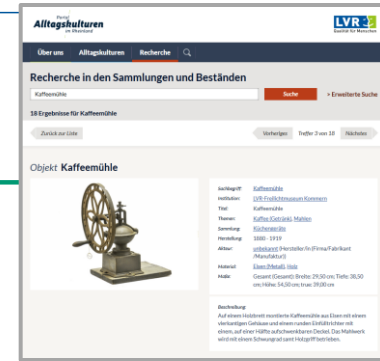
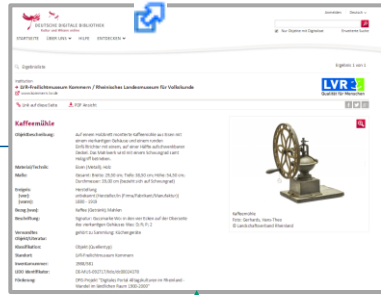
LVR-Institut für
Landeskunde und
Regionalgeschichte,
Bonn (ILR)

Präsentation von
Sammlungsbeständen im
Internet

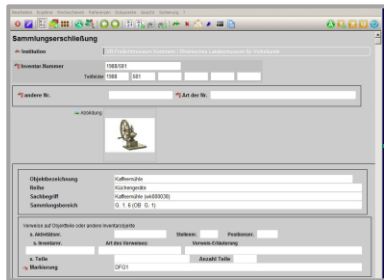
BaLiLabs

WORTNETZ
KULTUR

Der Workflow einer Kaffeemühle

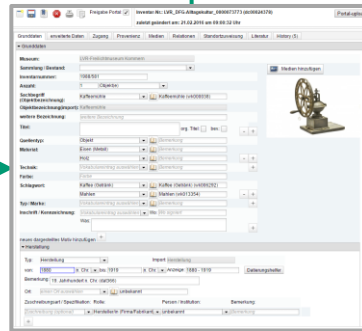


Datenquelle 1
(MediaFiler)



Datenquellen 2-4
(3x Faust)

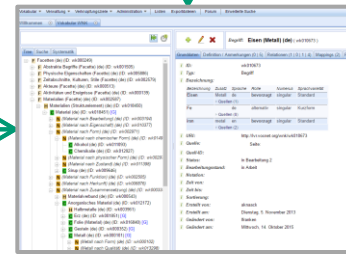
LIDO
Konverter



zentrale Datenbank
(digiCULT.web)

Metadaten-
Transformation /
Terminologische
Kontrolle /
Enrichment

digiCULT
Metadaten-
Repository



Vokabularverwaltung
(xTree, v. a. WNK)

Portal Frontend
(Outermidia)

Lernen und Forschen über Alltagskulturen im Rheinland



Über uns

Das Portal Alltagskulturen im Rheinland bietet Ihnen Informationen und Recherchemöglichkeiten zum Alltag im 20. Jahrhundert. Sammlungen und Bestände von drei LVR-Einrichtungen werden hier verfügbar gemacht. Erfahren Sie mehr über das Projekt und seine Hintergründe.

[Mehr erfahren](#)



Themen der Alltagskultur

Welche Bereiche der Alltagskultur bestimmten das 20. Jahrhundert? Wie wurde gewohnt? Was wurde gegessen? Wie sah die Arbeitswelt aus und wie eine Feier? Erfahren Sie mehr über die alltäglichen Dinge, die das Leben dieser Zeit ausmachten.

[Mehr erfahren](#)



Bestand & Recherche

Recherchieren Sie hier in den Quellenbeständen des Portals Alltagskulturen im Rheinland: Objekte, Fotos, Dokumente und Filme zum Wandel im 20. Jahrhundert.

[Mehr erfahren](#)

Themen der Alltagskulturen

Zusammenhänge

Sammlungen und Bestände

Themen der Alltagsku

Das Leben im 20. Jahrhundert



Arbeitskulturen



Nahr

Menschen

Von Eiern, Hühnern und Kronen

Kaffee als Kulturgut

Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen...

Wandel im ländlichen Raum 1900-2000

Schön gemacht?

Prozesse des Wandels im 20. Jahrhundert

das, was für uns ganz
t, was unser Leben ausmacht und
raum nachdenken. Verschaffen Sie sich
die Schwerpunktthemen des Portals:
hnen, Feiern sowie die Landwirtschaft.
i Bereiche unserer Alltagskultur im 20.

Alltagskulturen



Wohnkulturen



Bräuche und Rituale im
Jahres- und Lebenslauf



Landwirtschaft

Alltagskulturen / Zusammenhänge

Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen... Momentaufnahmen im Wandel



Die Fotografie hat sich gewandelt: Mit zunehmender Technisierung wurden auch die Möglichkeiten der Fotoapparate und somit der Fotografie ausgeweitet. Fotografieren und fotografiert werden ist nicht mehr nur wenigen Personen vorbehalten, sondern gehört nun zum Alltag der meisten Menschen.

Fotografien immer und überall?

Selfie – ein Begriff, der vielen heutzutage bekannt ist. Er bedeutet, dass man ein Foto von sich selber macht – nicht mit einem Stativ und dem Selbstauslöser, sondern einfach mit ausgestrecktem Arm, oder mit einer sogenannten Selfie-Stange als Verlängerung des eigenen Armes. Fotografiert – nicht nur als Selfie – wird dabei überall: im Urlaub mit Meer im Hintergrund, bei der Arbeit vor Aktenschranken, in der Stadt, im Auto, in der Bahn oder im **Badezimmer** – Grenzen gibt es nahezu keine mehr. Mit der digitalen Fotografie haben sich vor allem die Anzahl und damit auch die Motive der Fotos deutlich erhöht.



Kommunionkinder vor der Haustür des Fotografen, Wershofen um 1910 Foto: Weber, Peter sen./LVR

Betrachtet man im Gegensatz dazu die Geschichte der Fotografie, lässt sich von einer Entgrenzung der Fotografie sprechen: Heutzutage wird geknipst, früher wurden in der Regel besondere Anlässe und Situationen versucht mit der Kamera festzuhalten. Die heute zur Verfügung stehenden Geräte sind nahezu jedem zugänglich und das häufig in multipler Weise: Fast alle Menschen besitzen mittlerweile ein Mobiltelefon, mit welchem man unter anderem auch fotografieren kann. Zusätzlich gibt es Kameras in diversen Ausführungen: Spiegelreflexkameras, Kleinbildkameras, Digitalkameras in allen Qualitäten, Kameras in Tablets und Unterarmkameras, um nur einige Beispiele zu nennen. Das technische Mä

Zusammenhänge

Menschen

Von Eiern, Hühnern und Kronen

Kaffee als Kulturgut

Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen...

Wandel im ländlichen Raum 1900-2000

Schön gemacht?

Prozesse des Wandels im 20. Jahrhundert

Zu diesem Thema passende Quellen:

Alle Ergebnisse

QUELLENTYP

- Foto (391)
- Objekt (26)
- Dokument (3)
- Sammlung/Bestand (3)
- Thementext (2)

INSTITUTION

- LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte (379)
- LVR-Freilichtmuseum Lindlar (41)
- LVR (3)
- LVR-Freilichtmuseum Kommern (2)

OBJEKTBEZEICHNUNG

Start | Thementexte

Objektliste | Suche

- Backerhandwerk und hausliches Ba...
- Wandel im Schneiderhandwerk
- Bräuerwesen und Bierkultur
- Schlachter, Metzger und Fleischer
- Bandweberei
 - Die Lebenssituation der Hausba...
 - Arbeitsteilung in der Hausbandw...
 - vom Schminnen zur Nadel
 - Verbreitung und wirtschaftliche E...
 - Hutbänder, Hosenträger, Tailent...
 - Sicherheitsgurte, Jalousienbänd...
- Kein Fisch mehr an der Angel?
- Arbeit unter Bäumen
- Keramik und Ziegel
- Holzbearbeitung im Rheinland
- Textilverarbeitung im Rheinland
- Industriearbeit
- Handwerk im Wandel
- Heimarbeit und Verlagssystem
- Leinenweberei
- Nahrungskulturen
- Wohnkulturen
- Bräuche und Rituale im Jahres- und Lei...
- Landwirtschaft
- Zusammenhänge
 - Menschen
 - Von Eiern, Hübnern und Kroppern
 - Kaffee als Kulturgut
 - Die Kunst, jeden Moment zum Anlass z...
 - Wandel im ländlichen Raum 1900-2000

Inventar-Nr.: **tex900300** (LVR /lido/565479d7547ea2.85961450)
Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen... zuletzt geändert am: 21.09.2018 um 14:46:38 L

Freigabe Portal: Portal-upload

Grunddaten | Text | Autoren/Veröffentlichung | Erweiterte Daten | Provenienz | Medien | **Relationen** | externe Links | Literatur | History (37)

▼ **Fotografien immer und überall?**

Titel: Fotografien immer und überall?


Sprache (Titel): Deutsch

Text: Selfie – ein Begriff, der vielen heutzutage bekannt ist. Er bedeutet, dass man ein Foto von sich selber macht – nicht mit einem Stativ und dem Selbstauslöser, sondern einfach mit ausgestrecktem Arm, oder mit einer sogenannten Selfie-Stange als Verlängerung des eigenen Armes. Fotografiert – nicht nur als Selfie – wird dabei überall: im Urlaub mit Meer im Hintergrund, bei der Arbeit vor Aktenschränken, in der Stadt, im Auto, in der Bahn oder im **Badezimmer** – Grenzen gibt es nahezu keine mehr. Mit der digitalen Fotografie haben sich vor allem die Anzahl und damit auch die Motive der Fotos deutlich erhöht.

Sprache (Text): Deutsch

Rang: 1

Bildzuweisungsbereich öffnen



▼

Titel:

Sprache (Titel): Deutsch

Text: Betrachtet man im Gegensatz dazu die Geschichte der Fotografie, lässt sich von einer Entgrenzung der Fotografie sprechen: Heutzutage wird geknipst, früher wurden in der Regel besondere Anlässe und Situationen versucht mit der Kamera festzuhalten. Die heute zur Verfügung stehenden Geräte sind nahezu jedem zugänglich und das häufig in multipler Weise: Fast alle Menschen besitzen mittlerweile ein Mobiltelefon, mit welchem man unter anderem auch fotografieren kann. Zusätzlich gibt es Kameras in diversen Ausführungen: Spiegelreflexkameras, Kleinbildkameras, Digitalkameras in allen Qualitäten, Kameras in Tablets und Unterwasserkameras – um nur einige Varianten zu nennen. Den technischen Möglichkeiten sind heutzutage kaum Grenzen gesetzt, Neuerungen erscheinen in immer kürzer werdenden Abständen auf dem Markt, digitale Kameras haben die analoge Fotografie weitgehend abgelöst. Die Geräte decken verschiedene Preissegmente ab und sind demnach für nahezu jedermann verfügbar. Ergo hat auch die

Alltagskulturen / Zusammenhänge

Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen... Momentaufnahmen im Wandel

Die Fotografie hat sich gewandelt: Mit zunehmender Technisierung wurden auch die Möglichkeiten der Fotoapparate und somit der Fotografie ausgeweitet. Fotografieren und fotografiert werden ist nicht mehr nur wenigen Personen vorbehalten, sondern gehört nun zum Alltag der meisten Menschen.

Fotografien immer und überall?

Selfie – ein Begriff, der vielen heutzutage bekannt ist. Er bedeutet, dass man ein Foto von sich selber macht – nicht mit einem Stativ und dem Selbstauslöser, sondern einfach mit ausgestrecktem Arm, oder mit einer sogenannten Selfie-Stange als Verlängerung des eigenen Armes. Fotografiert – nicht nur als Selfie – wird dabei überall: im Urlaub mit Meer im Hintergrund, bei der Arbeit vor Aktenschränken, in der Stadt, im Auto, in der Bahn oder im **Badezimmer** – Grenzen gibt es nahezu keine mehr. Mit der digitalen Fotografie haben sich vor allem die Anzahl und damit auch die Motive der Fotos deutlich erhöht.

Zusammenhänge

Menschen

Von Eiern, Hühnern und Kronen

Kaffee als Kulturgut

Die Kunst, jeden Moment zum Anlass zu nehmen...

Wandel im ländlichen Raum 1900-2000

Schön gemacht?

Prozesse des Wandels im 20. Jahrhundert



Kommunionkinder vor der H

Betrachtet man im Gegensatz einer Entgrenzung der Fotografien in der Regel besondere Anzuhalten. Die heute zur Verfügung und das häufig in multiple ein Mobiltelefon, mit welchem sätzlich gibt es Kameras in div bildkameras. Digitalkameras i

Autor/in: [Corinna Schirmer](#)

Permalink: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/LVR/lido/565479d7547ea2.85961450>

Vielleicht auch interessant?



Sammlungen und Bestände Sammlung Peter Weber sen.

In der Sammlung Peter Weber sen. sind die Fotografien eines Dorffotografen erhalten. Bis in die 1930er Jahre war Peter Weber sen. Fotograf in Wershofen in der Eifel, er erstellte im Auftrag Portraitfotografien etwa zu Hochzeiten oder Kommunionsfeiern. Neben seiner hauptamtlichen Tätigkeit als...

Sammlungen und Bestände

Die Quellenbestände des Portals



Bestände und Sammlungen
zu Arbeitskulturen



Bestände und Sammlungen
zu Nahrungskulturen



Bestände und Sammlungen
zu Wohnkulturen



Bestände und Sammlungen
zu Bräuchen und Ritualen



Umfragen



Filmdokumentationen



Andere Bestände und
Sammlungen



Bestände und Sammlungen
zur Landwirtschaft

Das Portal Alltagskulturen im Rheinland umfasst unterschiedliche Sammlungen und Bestände aus drei LVR-Dienststellen. Teilweise wurden sie von Sammlern oder als ganze Haushalte übernommen, teilweise sind sie im Laufe der Jahre in den Museen und Archiven gewachsen. Erfahren Sie hier, welche Quellenbestände zum Wandel des Alltagslebens im 20. Jahrhundert erfasst wurden und woher diese stammen.

Kochbücher und Rezepthefte



Unterschiedliche Rezeptsammlungen, Broschüren und Bücher mit Kochrezepten zählen zum Bestand. Enthalten sind sowohl handschriftliche als auch gedruckte Werke, die Rezepte sowie häufig auch Ratschläge enthalten.



Schul Kochbuch von Dr. Oetker, 1937
Foto: Sabine König/LVR

Der Bestand zum Thema „Kochbücher und Rezepthefte“ in den beiden LVR-Freilichtmuseen in Lindlar und Kommern und dem LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte umfasst ca. 600 Objekte in handgeschriebener und gedruckter Form aus der Zeit von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die 1990er Jahre.

Hierzu zählen handschriftliche Rezeptsammlungen, gedruckte Werbebroschüren von Lebensmittelherstellern mit Rezeptvorschlägen für ihre eigenen Produkte, Faltsblätter und Hefte zu einzelnen Nahrungsmitteln, Ratgeber mit Hinweisen zu einer gesunden oder diätischen Ernährung und Broschüren für spezielle Anlässe und Gelegenheiten, wie etwa Weihnachten oder Notzeiten. Des Weiteren zählen auch Druckwerke zu diesem Bestand, die nicht explizit Kochanleitungen und Rezepte enthalten, sich aber konkret dem Umgang mit Lebensmitteln widmen, wie etwa Leitfäden



Auszug eines Rezeptbuchs, das von den 1930er Jahren bis ca. 1980 beschrieben wurde

Bestände und Sammlungen zu Nahrungskulturen

Küchengeräte

Vorratshaltung und Konservierung

Kochbücher und Rezepthefte

Umfrage Nahrung und Speise

Umfrage zum Butterbrot

Gaststätten

Projekt Iss was

Filmdokumentation Hausschlachtung

Filmdokumentation Brotbacken

Filmdokumentation Buttern mit dem Drehfass

Zu dieser Sammlung gehörende Quellen:

Alle Ergebnisse

QUELLENTYP

- Objekt (429)
- Dokument (42)

INSTITUTION

- LVR-Freilichtmuseum Kommern (360)
- LVR-Freilichtmuseum Lindlar (95)
- LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte (16)

Recherche in den Sammlungen und Beständen

Suchen

> Erweiterte Suche

QUELENTYP

Objekt (5421)

Foto (4935)

Dokument (2057)

Thementext (103)

Sammlung/Bestand (80)

Film (27)

Audio (6)

ZEIT

1970er Jahre n. Chr. (2829)

1910er Jahre n. Chr. (2387)

1950er Jahre n. Chr. (2134)

1980er Jahre n. Chr. (2120)

1900er Jahre n. Chr. (1964)

2000er Jahre n. Chr. (1837)

1960er Jahre n. Chr. (1809)

1920er Jahre n. Chr. (1673)

1990er Jahre n. Chr. (1559)

1930er Jahre n. Chr. (1498)

+ mehr

ORT

Nordrhein-Westfalen (6423) >

Rheinland-Pfalz (1663) >

Bayern (256) >

Baden-Württemberg (251) >

Hessen (167) >

Niedersachsen (110) >

Schleswig-Holstein (71) >

Thüringen (50) >

OBJEKTBEZEICHNUNG

Visuelle und verbale Kommunikation (8623) >

Einrichtung und Ausstattung (2960) >

Objekttyp (Strukturelement) (287) >

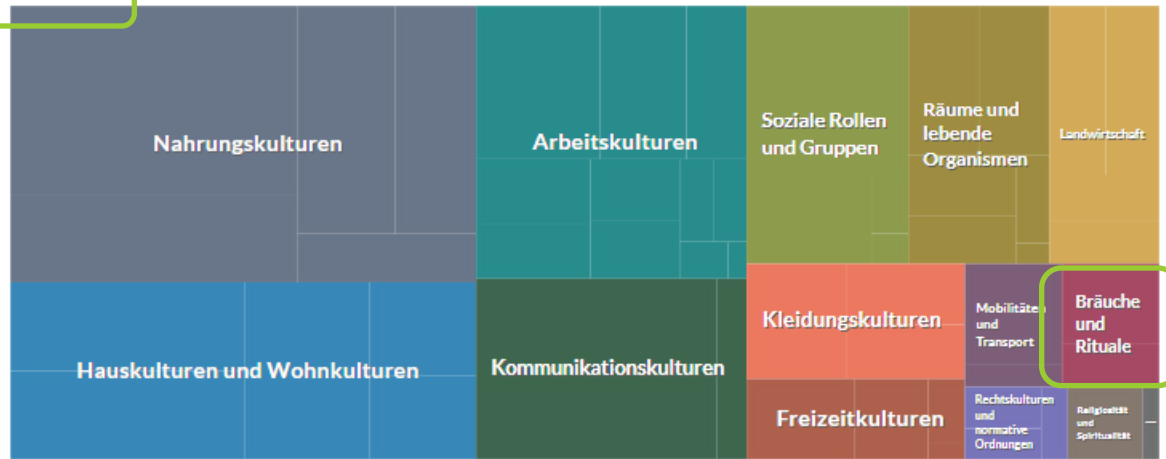
Objektgruppe und System (169) >

Bestandteil (Strukturelement) (137) >

Gebaute Umwelt (9) >

MATERIAL

Kirschbaumholz Polyvinylchlorid
Peddigrohr Kunstseide
Leinen (Textilie) Steinzeug (Material)
Kupfer Keramik (Material) Leder (Material)
Bastfaser Glas (Material) Messing
Aluminium Papier (Material)
Viskose Metall Eisen (Metall) Filz
Stahl Baumwollfaser Kunststoff Zink
Weichholz Holz Gummi (Material)
Steingut (Material) Chemiefaser
Samt Gips Fett Textilfaser Buchenholz
Porzellan (Material) Edelstahl
Seide (Material) Pappe (Material)
Gusseisen



TECHNIK

glasiert (870)
 Druckverfahren (784)
 bedruckt (509)
 gewebt (358)
 geschnitzt (345)
 gedreht (288)
 geheftet (229)
 geschmiedet (215)
 Kerbschnitt (214)
 handgeschrieben (167)

+ mehr

SAMMLUNG

Essgeschirr und Tafelzubehör (786)
 Projekt Iss was (679)
 Umfrage zum Butterbrot (582)
 Gaststätte Römer (581)
 Vorratshaltung und Konservierung (538)
 Sammlung Peter Weber sen. (523)
 Sammlung Bremicker (476)
 Kochbücher und Rezepthefte (471)
 Bandweberei Thiemann (461)
 Bestand Lich-Steinstraße (438)

+ mehr

AKTEUR

Römer, Fritz (senior) Grunsky, Konrad
 Graf, Andrea Perscheid, Detlef
 Stecken, Robin Schirmer, Corinna
 Reinsch, Herbert Müller, Walter Klug
 Bauer, Katrin
Weber, Peter
 Poos Wenig, Dieter Dittert, Klaus
 Arendt, Stefan
Weber, Peter sen. Haas, Hans
 Hänel, Dagmar Gerhards, Hans-Theo
 Berens, Lara Schellack, Gustav
 Uhlig, Mirko Familie Römer
 Simons, Gabriel Schwarz
 Ruland, Josef Guthausen, Karl
 Römer, Fritz (junior) Polydor
 Familie Peters Familie Thiemann

INSTITUTION



- LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte (5357)
- LVR-Freilichtmuseum Kommern (3930)
- LVR-Freilichtmuseum Lindlar (3218)
- LVR (133)

THEMA

Bräuche und Rituale im Jahreslauf

Bräuche und Rituale im
Lebenslauf

Veranstaltung

Kranz
(visuelles
Werk)

Andenken
(Objekttyp)

Musikcapelle

Mischbrauch

Brauch

Gebräuch

Handwerk

Richtfest

Fest

Ritual

< [Alle Themen](#) < [Bräuche und Rituale \(742\)](#)

Suchen

THEMA

Karneval	Feldbräuche, Erntebräuche, Mariä Himmelfahrt	Märkte, Feste und Events	Advent, Weihnachten und Dreikönigstag
Ostern	Heiligenpatronate und Kirchenfeste	Fronleichnam	Sankt Martin
		Institutionelle Gedenktage	Umzug (Veranstaltung)
			Silvester und Neujahr
			Halloween
			<small>Peterbräute</small>
			<small>Malbrauch</small>

[← Alle Themen](#) [← Bräuche und Rituale](#) [← Bräuche und Rituale im Jahreslauf \(439\)](#)

Suchen

10 **20** 50 100 200Sortieren nach Relevanz ▼

1-18

1

QUELENTYP

- Foto (15)
- Dokument (1)
- Sammlung/Bestand (1)
- Thementext (1)

ZEIT

- 1980er Jahre n. Chr. (13)
- 1950er Jahre n. Chr. (1)
- 2010er Jahre n. Chr. (1)

ORT

- Rheinland-Pfalz (13) >
- Nordrhein-Westfalen (3) >

OBJEKTBEZEICHNUNG

- Kommunikationskulturen (16) >
- Freizeitkulturen (1) >

THEMA

- < Alle Themen
- < Bräuche und Rituale
- < Bräuche und Rituale im Jahreslauf
- < Sankt Martin (18)

Martinsfeuer (13) ; Laterne (Objekt) (2) ; Martinsbrot (1) ; Martinstag (1) ; Martinsumzug (1)



Foto Vorbereitungen des Martinsfeuers

Datierung, Ort: [1950er Jahre n. Chr., Kehrig](#) (Herstellung)
Akteur: [Ruland, JosefXX](#) (Fotograf/in)
Objektbezeichnung: [Fotografie \(visuelles Werk\)](#)
Themen: [Martinsfeuer](#), [Junge, Stroh](#) (Material), [Heu](#)
Institution: [LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte](#)
Inventarnr.: 007-069



Sammlung/Bestand Filmdokumentation Die Martinsfeuer von Ahrweiler

Themen: [Dokumentarfilm](#), [Martinsfeuer](#), [Junggesellenverein](#)

Zum Bestand gehören neben der Dokumentation „Die Martinsfeuer von Ahrweiler“ ein schriftlicher Filmkommentar sowie 72 Farbdias, 8 Schwarzweißdias und 212 Fotografien in Schwarzweiß.



Thementext Von Laternenzug und Narrenkappe

Themen: [Elfter im Elften](#), [Martinstag](#), [Heiligenverehrung](#), [Lichterbrauch](#), [Heischebrauch](#)

Der 11. November ist schon in seiner numerischen Form ein auffälliges Datum: eine doppelte Elf, viermal hintereinander eine Eins. Von daher verwundert es eigentlich nicht, dass dieser Tag besonders gestaltet wird: die einen, vor allem Kinder, ziehen...



Dokument Bericht zu St. Martin

Datierung, Ort: [1980er Jahre n. Chr., Lissendorf](#) (Geistige Schöpfung)
Objektbezeichnung: [Bericht](#)
Themen: [Backware](#), [Advent](#), [Fasten](#), [Gottesdienst](#), [Martinsumzug](#)
Institution: [LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte](#)
Inventarnr.: 2013.1443.171z

THEMA



[← Alle Themen](#) [← Landwirtschaft \(1567\)](#)

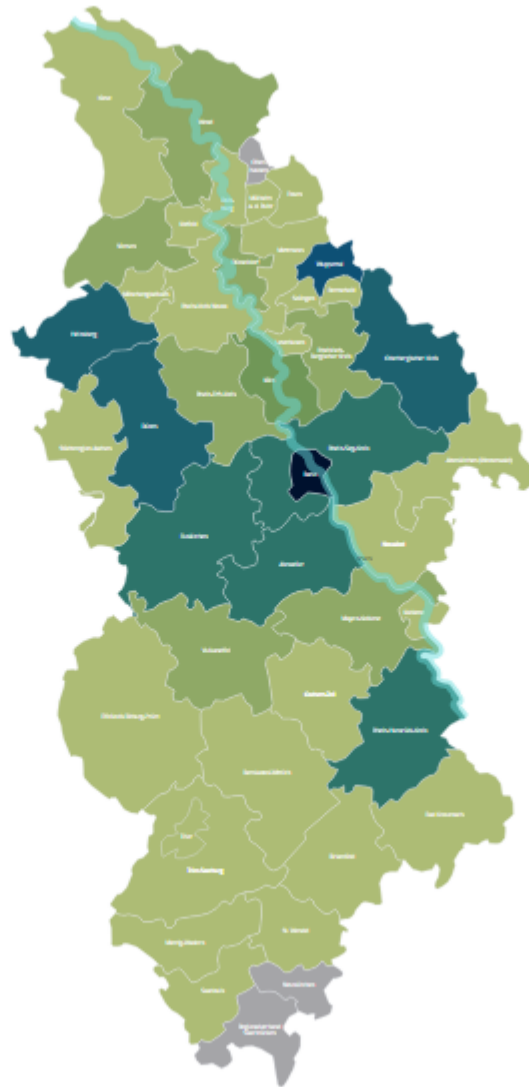
Suchen

Rheinland



Reset

Meiste
Treffer



Diese Karte zeigt das Gebiet der ehemaligen preußischen Rheinprovinz in den heutigen bundesdeutschen Verwaltungsgrenzen an.

Rheinland

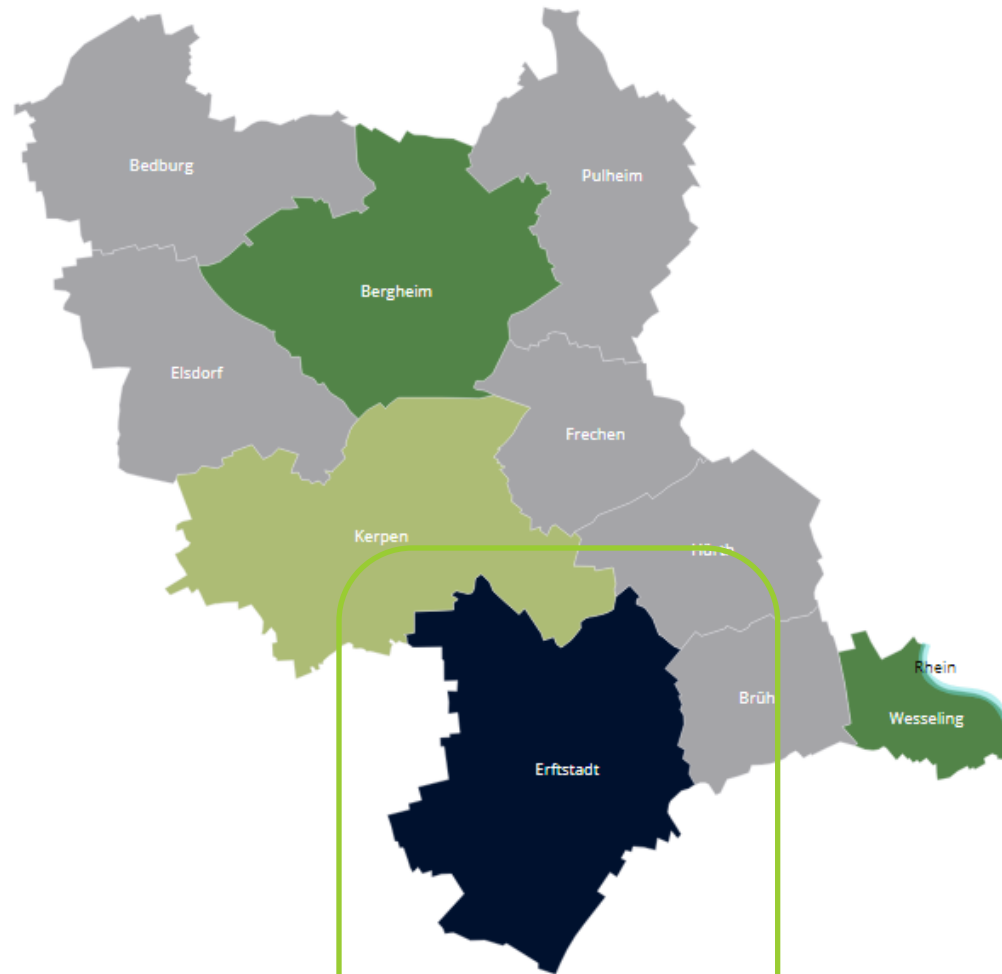


← Rheinland Rhein-Erft-Kreis



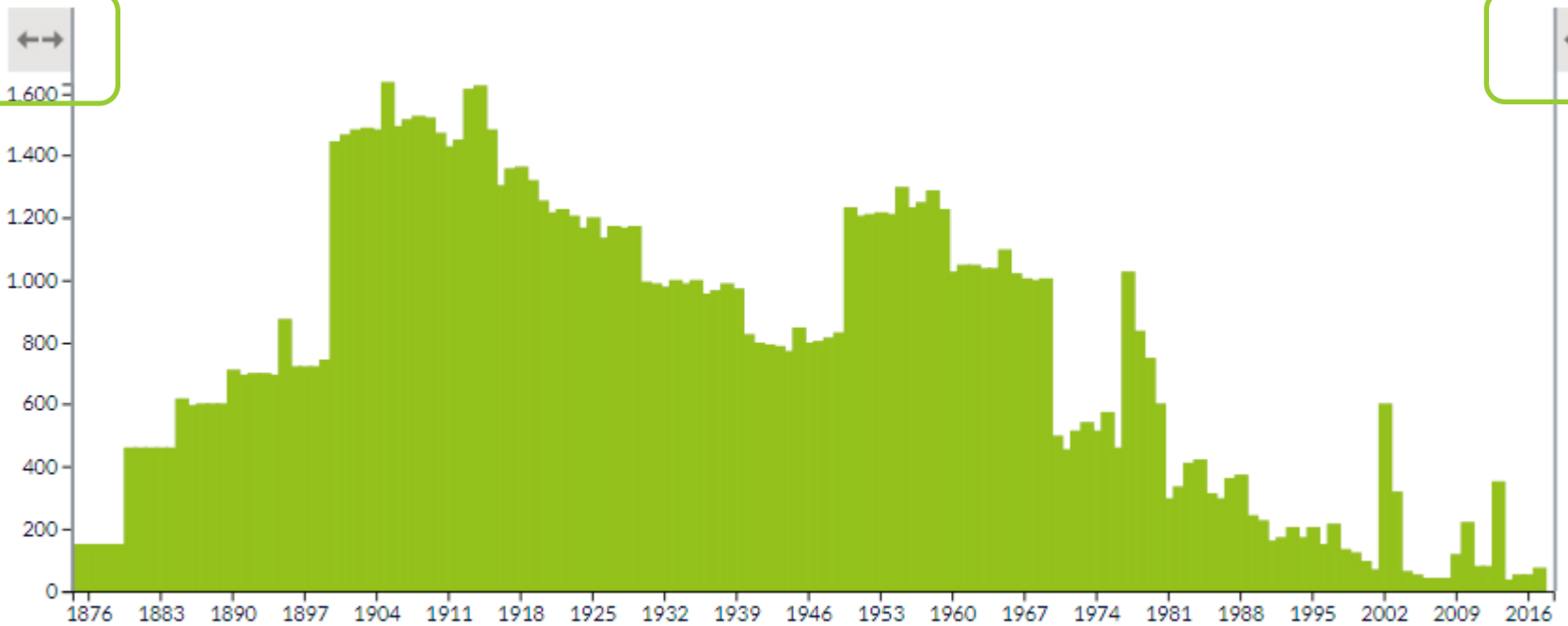
Reset

Meiste
Treffer



Suchen

ZEITSTRAHL



Suchen

QUELLENTYP

Foto (10)

ZEIT

1950er Jahre n. Chr. (5)

1940er Jahre n. Chr. (2)

1960er Jahre n. Chr. (2)

1970er Jahre n. Chr. (1)

ORT

< Alle Orte

< Nordrhein-Westfalen

< Köln (Regierungsbezirk)

< Rhein-Erft-Kreis

< Erftstadt (10)

Erp (10)



Foto Demonstration Landwirte

Datierung, Ort: [1960er Jahre n. Chr.](#), [Erp](#) (Herstellung)

Akteur: [unbekannt](#) (Fotograf/in)

Objektbezeichnung: [Fotografie \(visuelles Werk\)](#)

Themen: [Demonstration \(Politik\)](#), [Agrarwirtschaft](#), [Plakat](#), [Traktor](#), [Agrarpolitik](#), [Mann](#)

Institution: [LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte](#)

Inventarnr.: juessen-c-27



Foto Demonstration Landwirte

Datierung, Ort: [1960er Jahre n. Chr.](#), [Erp](#) (Herstellung)

Akteur: [unbekannt](#) (Fotograf/in)

Objektbezeichnung: [Fotografie \(visuelles Werk\)](#)

Themen: [Demonstration \(Politik\)](#), [Agrarwirtschaft](#), [Plakat](#), [Agrarpolitik](#), [Mann](#)

Institution: [LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte](#)

Inventarnr.: juessen-c-22

Vokabulare

- LVR:
 - Wortnetz Kultur (WNK)
 - *Objektbezeichnung*
 - *Thema*
 - *Material*
 - Ortsvokabular
 - Datierung
- digiCULT: *Technik, Inschriftarten, ...*
- LIDO-Terminologie: *Ereignistypen, ...*
- Portal Alltagskulturen: *Quellentyp, ...*



Objekt **Einkochtopf**

Datierung, Ort: [1920er Jahre n. Chr., Wehr-Öflingen](#) (Herstellung)

Akteur: [J. Weck GmbH u. Co. KG](#) (Hersteller/in
(Firma/Fabrikant/Manufaktur))

Objektbezeichnung: [Einkochtopf](#)

Themen: [Weck](#) (Markenname), [Konfitüre](#)

Institution: [LVR-Freilichtmuseum Kommern](#)

Inventarnr.: 2008/245

Recherche in den Sammlungen und Beständen

Suchen > Erweiterte Suche

Siehe auch Schlagwort (WNK): [Einkochtopf](#)
[weitere Informationen](#)

3 Ergebnisse ★ Suche merken

Filter: Objektbezeichnung

10 20 50 100 200

Sortieren nach Relevanz ▼



1-3 1

QUELLENTYP

Objekt (3)

ZEIT

1940er Jahre n. Chr. (3)
1950er Jahre n. Chr. (2)
1900er Jahre n. Chr. (1)
1910er Jahre n. Chr. (1)
1920er Jahre n. Chr. (1)
1930er Jahre n. Chr. (1)
1960er Jahre n. Chr. (1)
1970er Jahre n. Chr. (1)
1980er Jahre n. Chr. (1)
1990er Jahre n. Chr. (1)
[+ mehr](#)

ORT

Nordrhein-Westfalen (2) >
Baden-Württemberg (1) >

OBJEKTBEZEICHNUNG

Nahrungskulturen (3) >

THEMA

Nahrungskulturen (3) >
Hauskulturen und Wohnkulturen (1) >



Objekt Einkochtopf

Datierung, Ort: [1920er Jahre n. Chr., Wehr-Öfingen](#) (Herstellung)
Akteur: [J. Weck GmbH u. Co. KG](#) (Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))
Objektbezeichnung: [Einkochtopf](#)
Themen: [Weck](#) (Markenname), [Konfitüre](#)
Institution: [LVR-Freilichtmuseum Kommern](#)
Inventarnr.: 2008/245



Objekt Einkochtopf

Datierung, Ort: [1940er Jahre n. Chr.](#) (Herstellung)
Objektbezeichnung: [Einkochtopf](#)
Themen: [Einmachen](#)
Institution: [LVR-Freilichtmuseum Lindlar](#)
Inventarnr.: 1998-169/1-3



Objekt Einkochtopf

Datierung, Ort: [1940er Jahre n. Chr., Xanten](#) (Herstellung)
Akteur: [Herzog & Langen GmbH](#) (Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))
Objektbezeichnung: [Einkochtopf](#)
Themen: [Einmachen](#), [Thermometer](#)
Institution: [LVR-Freilichtmuseum Lindlar](#)
Inventarnr.: 2014-139/1-4

Recherche in den Sammlungen und Beständen

Suchen

> Erweiterte Suche

Suche nach Schlagwort (WNK):

Einkochtopf (6)

Definition

Einkochtöpfe sind Gerätschaften zur Haltbarmachung von Lebensmitteln, die dem Einkochen von beispielsweise Obst dienen.

Übergeordnet:

[Topf \(180\)](#)

Siehe auch:

- [Einmachen \(85\)](#)
- [Einmachglas \(26\)](#)

[Schlagworthierarchie ansehen >](#)

Objekt **Gebrauchsanweisung und Rezepte für Einkochapparate**

Datierung, Ort: [1890er Jahre n. Chr.](#), [Herford](#) (Veröffentlichung)

Akteur: [Gebrüder Heidemann](#) (Verleger/in / Verlag)

Objektbezeichnung: [Bedienungsanleitung](#)

Themen: [Einmachen](#), [Kochrezept](#), [Einkochtopf](#)

Institution:

Invnr.:



Foto **Einkochgeräte**

Datierung, Ort: [2000er Jahre n. Chr.](#), [Bornheim-Merten](#) (Herstellung)

Akteur: [Weber, Peter](#) (Fotograf/in)

Objektbezeichnung: [Fotografie \(visuelles Werk\)](#)

Themen: [Museum \(Institution\)](#), [Einmachglas](#), [Kochmaschine](#), [Einkochtopf](#)

Institution: [LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte](#)

Inventarnr.: 20040325-003

ZEIT

1940er Jahre

1900er Jahre

1950er Jahre

Recherche / WNK-Viewer

In Schlagworthierarchie stöbern

< Facette (Strukturelement)

< Objekt (Facette)

< Einrichtung und Ausstattung

< Behälter (Strukturelement)

< Behälter

< Gefäß (Behälter)

Aquamanile >

Diatretglas >

Dolium >

Eimer (Behälter) >

Fass >

Figürliches Gefäß >

Flasche >

Isoliergefäß >

Kanister >

Topf (180)

Definition

Ein Topf ist ein Behälter, der annähernd zylindrische oder bauchige Form hat.

Suchen

Blumentopf (Behälter) >

Einkochtopf >

Kessel (Topf) >

Kochtopf >

Nachtopf >

Salbentopf >

Senftopf >



Objekt Kaffeekanne



Merken



Bild



Großes Bild



Datenblatt

Objektbezeichnung: [Kaffeekanne](#)

Institution: [LVR-Freilichtmuseum Kommern](#)

Inventarnr.: 2009/41

Titel: Kaffeekanne

Sammlung: [Essgeschirr und Tafelzubehör](#)

Herstellung: 1950 - 1969, [Schwarzenbach a.d. Saale](#)
([Schwarzenbach an der Saale](#))

Akteur: [Porzellanfabrik Oscar Schaller & Co.](#)
(Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))

Material: [Porzellan \(Material\)](#)

Gebrauch: Zweite Hälfte 20. Jahrhundert n. Chr.,
[Euskirchen](#)

Maße: Gesamt: Höhe: 19,5 cm

Farbe: cremeweiß

Zustand: intakt

Inschrift /
Kennzeichen: Porzellanmarke (Boden): SC / Bavaria / Essen

Lizenztyp: Rechte vorbehalten - freier Zugang

Digitalisat:

Teil von: [Kaffeesevice](#)

Beschreibung:

Nach oben sich weitende Kaffeekanne mit tief angesetztem Henkel und leicht ausschwingender Tülle. Am oberen Rand, an der Tülle und am Henkel jeweils ein Goldrand. Der Deckel läuft nach oben in einen Handgriff aus, der oben golden verziert ist. Am Deckelrand ebenfalls ein Goldrand.

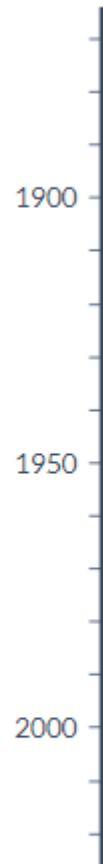
Kontext:

Die Kaffeekanne gehört zu einer Kaffeesevice-Serie namens "Essen". Aus dem Haushalt einer Euskirchener Familie.

Permalink zum Objekt:

<https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00027670>





- 1950 - 1969: Herstellung, Deutschland, Bayern, Oberfranken, Hof (Bayern), Schwarzenbach a.d. Saale
- Zweite Hälfte 20. Jahrhundert n. Chr.: Gebrauch, Euskirchen (Kreis), Euskirchen

- Herstellung: Deutschland, Bayern, Oberfranken, Hof (Bayern), Schwarzenbach a.d. Saale
- Gebrauch: Euskirchen (Kreis), Euskirchen

Objekt Kaffeekanne



Merken



Bild



Großes Bild



Datenblatt

Objektbezeichnung:	Kaffeekanne
Institution:	LVR-Freilichtmuseum Kommern
Inventarnr.:	2009/41
Titel:	Kaffeekanne
Sammlung:	Essgeschirr und Tafelzubehör
Herstellung:	1950 - 1969, Schwarzenbach a.d. Saale (Schwarzenbach an der Saale)
Akteur:	Porzellanfabrik Oscar Schaller & Co. (Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))
Material:	Porzellan (Material)
Gebrauch:	Zweite Hälfte 20. Jahrhundert n. Chr., Euskirchen
Maße:	Gesamt: Höhe: 19,5 cm
Farbe:	cremeweiß
Zustand:	intakt
Inschrift / Kennzeichen:	Porzellanmarke (Boden): SC / Bavaria / Essen
Lizenztyp	Rechte vorbehalten - freier Zugang
Digitalisat:	
Teil von:	Kaffeesevice

Beschreibung:

Nach oben sich weitende Kaffeekanne mit tief angesetztem Henkel und leicht ausschwingender Tülle. Am oberen Rand, an der Tülle und am Henkel jeweils ein Goldrand. Der Deckel läuft nach oben in einen Handgriff aus, der oben golden verziert ist. Am Deckelrand ebenfalls ein Goldrand.

Kontext:

Die Kaffeekanne gehört zu einer Kaffeesevice-Serie namens "Essen". Aus dem Haushalt einer Euskirchener Familie.

Permalink zum Objekt:

<https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00027670>

Objekt Kaffeesevice



★
Marken

📷
Bild

📷
Großes Bild

📄
Datenblatt

Objektbezeichnung: [Kaffeesevice](#)

Institution: [LVR-Freilichtmuseum Kommern](#)

Inventarnr.: 2009/36.0

Titel: Kaffeesevice

Themen: [Kaffeetasse](#), [Untertasse](#), [Kuchenteller](#),
[Milchkännchen](#), [Zuckerdose](#), [Kaffeekanne](#)

Sammlung: [Essgeschirr und Tafelzubehör](#)

Herstellung: 1950–1969, [Schwarzenbach a.d. Saale](#)
([Schwarzenbach an der Saale](#))

Akteur: [Porzellanfabrik Oscar Schaller & Co.](#)
(Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))

Material: [Porzellan \(Material\)](#)

Gebrauch: Zweite Hälfte 20. Jahrhundert n. Chr.,
[Euskirchen](#)

Farbe: cremeweiß

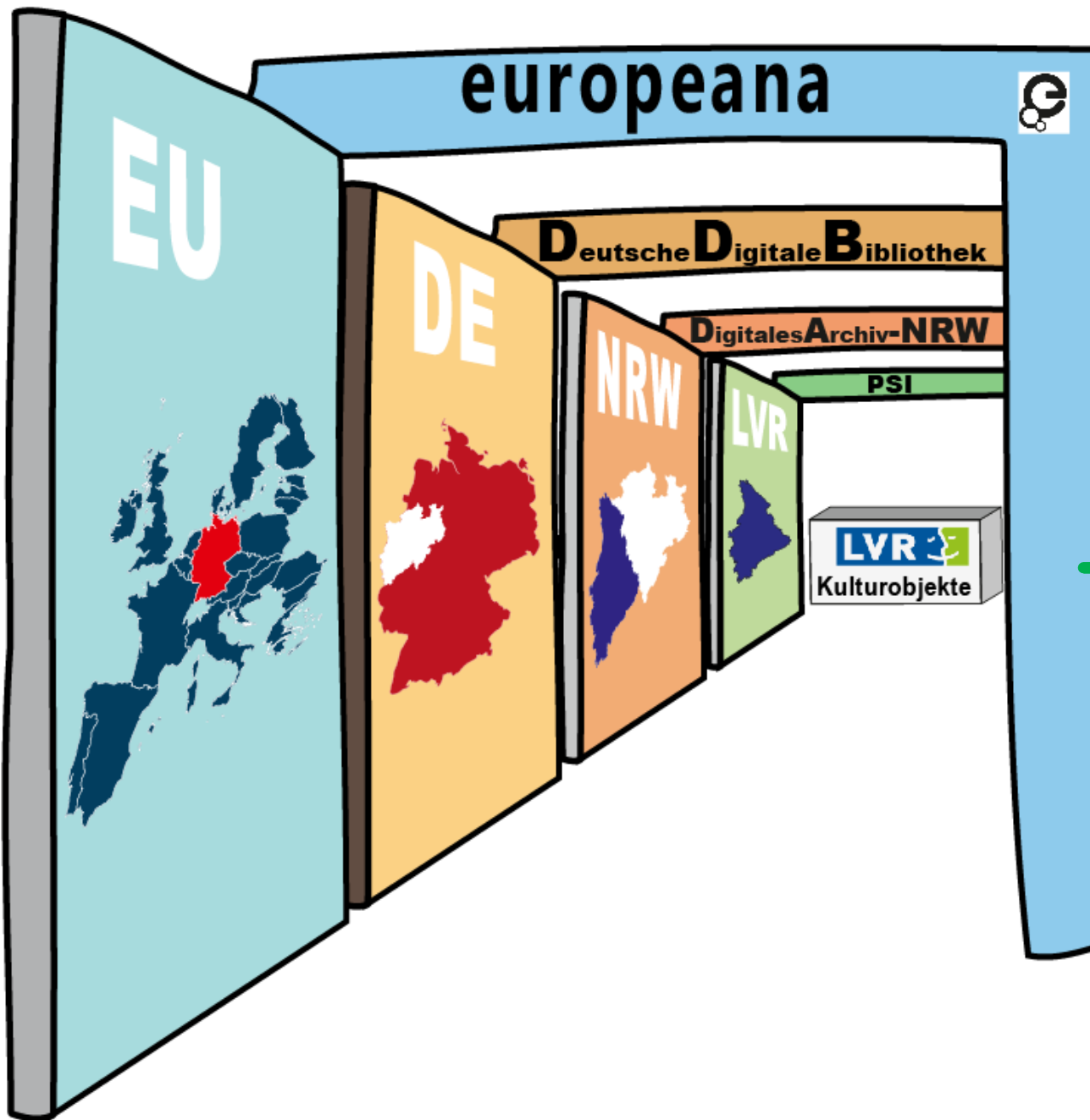
Zustand: intakt

Inschrift /
Kennzeichen: Porzellanmarke (Boden): SC / Bavaria / Essen


Lizenztyp: Rechte vorbehalten - freier Zugang

Digitalisat:

Enthält: [Kaffeetasse](#), [Untertasse](#), [Kuchenteller](#),
[Milchkännchen](#), [Zuckerdose](#), [Kaffeekanne](#)





 Ergebnisliste


Ergebnis 69 von 91 Zurück Weiter ▾

Institution

→ LVR-Freilichtmuseum Kommern / Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde

 www.kommern.lvr.de



 Link auf diese Seite



Nähkasten

Objektbeschreibung:

Fahrbares Nähkästchen auf vier geschweiften Füßen mit Rollen und mit einem rechteckigen Tragegriff mit abgerundeten Ecken. An den beiden Schmalseiten befindet sich jeweils an einer oberen Lade ein Knauf zum seitlichen Aufklappen und somit Freilegen der unteren Lade. Mittels eines Knaufs auf den Deckeln der beiden oberen Läden können diese selbst geöffnet werden. Im Nähkästchen finden sich diverse Nähutensilien, darunter auch ein Nadelkissen.

Objektgeschichte: Das Nadelkissen ihrer Mutter war der Stifterin stets ein Dorn im Auge. Sie empfand es als "unordentlich", wenn es herum lag, weswegen sie es stets im Nähkästchen verstaute. Sobald ihre Mutter dies bemerkte, packte sie es wieder aus und platzierte es auf dem Wohnzimmertisch oder dem Nähkästchen. Die Tatsache, dass die Stifterin selbst kein Interesse an Handarbeiten zeigte, bedauerte ihre Mutter immer wieder.

Material/Technik:

Holz; Metall

Maße:

Gesamt: Breite: 44,00 cm; Tiefe: 25,00 cm; Höhe: 60,50 cm

Ereignis:

Herstellung

(wer):

unbekannt (Hersteller/in (Firma/Fabrikant/Manufaktur))

(wann):

1950 - 1969

Bezug (was):

Wohnen; Wohnzimmer; Nähnadel; Nähen (Tätigkeit)

Verwandtes Objekt und Literatur:

gehört zu Sammlung: Bungalow Wohnzimmer

Klassifikation:

Objekt (Quellentyp)

Standort:

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Inventarnummer:

2015/72

LIDO Identifikator:


DE-MUS-092717/lido/dc00028139


Förderung:

DFG-Projekt "Digitales Portal Alltagskulturen im Rheinland - Wandel im ländlichen Raum 1900-2000"

Rechteinformation:

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rechtsstatus: 

 Rechte vorbehalten - Freier Zugang



Nähkasten

Foto: Gerhards, Hans-Theo

© Landschaftsverband Rheinland



Everything is connected

Aus „Dirk Gentlys Holistische Detektei“

Portallinks (mit Folienangabe)

- 4 Objekt Mähbinder: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00030016>
- 4 Foto Mähbinder: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-2086/lido/dc00017403>
- 6 Thementext Bandweberei: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/LVR/lido/564b26b716ed32.97379240>
- 8 Kaffeemühle Portal: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00024378>
- 8 Kaffeemühle DDB: <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/KMFYKWC4WNULA4RJBCTME42HYS3C7TS5>
- 11 Thementext Fotografie: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/LVR/lido/565479d7547ea2.85961450>
- 15 Bestand Kochbücher und Rezepthefte: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/LVR/lido/55d2eeaf2b7f25.97674716>
- 20 Suchergebnis St. Martin:
[https://alltagskulturen.lvr.de/de/suche/ergebnisse?term=&filter\[subject\]\[path\]=Br%C3%A4uche%20und%20Rituale~Br%C3%A4uche%20und%20Rituale%20im%20Jahreslauf~Sankt%20Martin](https://alltagskulturen.lvr.de/de/suche/ergebnisse?term=&filter[subject][path]=Br%C3%A4uche%20und%20Rituale~Br%C3%A4uche%20und%20Rituale%20im%20Jahreslauf~Sankt%20Martin)
- 26 Suchergebnis LW in Erp: [https://alltagskulturen.lvr.de/de/suche/ergebnisse?term=&filter\[eventPlace\]\[path\]=Nordrhein-Westfalen~K%C3%B6ln%20\(Regierungsbezirk\)~Rhein-Erft-Kreis~Erftstadt&filter\[timeline\]\[start\]=1944&filter\[timeline\]\[end\]=1977&filter\[subject\]\[path\]=Landwirtschaft&facet\[timeline\]\[show\]=1](https://alltagskulturen.lvr.de/de/suche/ergebnisse?term=&filter[eventPlace][path]=Nordrhein-Westfalen~K%C3%B6ln%20(Regierungsbezirk)~Rhein-Erft-Kreis~Erftstadt&filter[timeline][start]=1944&filter[timeline][end]=1977&filter[subject][path]=Landwirtschaft&facet[timeline][show]=1)
- 28 Detailansicht Einkochtopf: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00028698>
- 31 WNK-Viewer Topf: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/wnk-viewer/term/Topf/wk004972?path=wk000249~wk002585~wk001133~wk004577~wk000202~wk000203~wk004972>
- 32 Detailansicht Kaffeekanne: <https://alltagskulturen.lvr.de/de/link/DE-MUS-092717/lido/dc00027670>
- 37 Nähkasten DDB: <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/N4SXEZFJPOOMEDDUXGYPGKZZRTXTSSWA>